

EG-Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 u. Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname: **MAX Grünbelagentferner**

Erstellt am: 10.02.2015

Überarbeitet am :

Gültig ab: 01.03.2015

Version: 1.0

Ersetzt Version:

Druckdatum: 03.08.15

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: **MAX-Grünbelagentferner**

EG-Nr.:

CAS-Nr.:

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung in Reinigungsmitteln
Steinreiniger

Diese Lösung ist als Biozid-Produkt für die
Produktarten 10 (Schutzmittel) gemeldet.
– BAuA-Meldenummer: **N-32557**

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant SOLUTION Glöckner Vertriebs-GmbH
Straße/Postfach Torfstecherring 4
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-67067 Ludwigshafen
Kontaktstelle für technische Information
Telefon / Telefax / E-Mail Telefon: +49 (0)621-53814-0
Telefax: +49 (0)621-532915
info@solution-gloeckner.de

1.4 Notrufnummer

+49 (0)621-53814-0 (nur während Geschäftszeiten)
+49 61 31 / 19 24 0 (Giftinfo Mainz, 24 h in Deutsch und Englisch)

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne dieser VO

<u>Gefahrenklasse</u>	<u>Gefahrenkategorie</u>	<u>Gefahrenhinweis</u>
Augen-Schädigung/Reizung	Eye Dam. 1	H318
Ätz-/Reizwirkung auf Haut	Skin Irrit. 2	H315
Gewässergefährd.: Chronisch	Aquatic Chronic 2	H411

2.1.2 Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG (DPD)

Diese Zubereitung ist gem. Richtlinie 1999/45/EG nicht **als gefährlich** eingestuft

<u>Gefahrensymbol/</u>	<u>-kategorie</u>	<u>R-Sätze</u>
------------------------	-------------------	----------------

2.1.3 Sonstige Angaben

Voller Wortlaut der R-Sätze, Gefahrenhinweise und EU-Gefahrenhinweise in Abschnitt 16

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme



GHS05



GHS09

Signalwort

Gefahr

EG-Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 u. Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname: **MAX Grünbelagentferner**

Erstellt am: 10.02.2015

Überarbeitet am :

Gültig ab: 01.03.2015

Version:1.0

Ersetzt Version:

Druckdatum: 03.08.15

Gefahrenhinweise

- H315: Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

- P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
P405: Unter Verschluss aufbewahren.

Kennzeichnung gem. Richtlinie 1999/45/EG (DPD)

Gefahrensymbole:
entfällt

Gefahrenbezeichnung:
keine

Gefahren- / Sicherheits-Hinweise (R- / S-Sätze)
keine

Weitere Kennzeichnungselemente

Gefahrenbestimmende Komponente zur Etikettierung

2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

3.2 Gemische

Beschreibung des Gemisches

Wässrige Zubereitung

Gefährliche Bestandteile	Menge	Einstufung
Quaternäre Ammonium-Verbindungen	3,5 %	(EG Nr. 1272/2008)
CAS-Nr. :		Acute Tox. 4 H302
EG-Nr.: 939-350-2		Skin Corr. 1B H314
Reg.-Nr. : 01-2119970550-39-0000		Aquatic Acute 1 H400
		Aquatic Chronic 1 H410
		(67/548/EWG)
CAS-Nr. :		Xn R22
EG-Nr.: 939-350-2		C R34
		N R50

Didecyldimethylammoniumchlorid 1 %

EG-Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 u. Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname: **MAX Grünbelagentferner**

Erstellt am: 10.02.2015

Überarbeitet am :

Gültig ab: 01.03.2015

Version:1.0

Ersetzt Version:

Druckdatum: 03.08.15

(EG Nr. 1272/2008)

CAS-Nr. : 7173-51-5

EG-Nr. 230-525-2

Skin Corr. 1B

H314

Acute Tox.3

H301

Aquatic Acute 1

H400

(67/548/EWG)

CAS-Nr.: 7681-52-9

EG-Nr. 231-668-3

C R34

Xn R22

N R50

Voller Wortlaut von H-Hinweisen und R-Sätzen in Abschnitt 16

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Allgemeine Anmerkungen

Nach Inhalation

Ruhe, Frischluft, ärztliche Hilfe.

Nach Hautberührung

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Sofort Arzt aufsuchen.

Nach Augenberührung

Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt aufsuchen.

Nach Ingestion (=Aufnahme eines Stoffes über den Mund bzw. Verdauungstrakt)

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Erbrechen vermeiden, ärztliche Hilfe.

Selbstschutz des Ersthelfers

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Wassersprühstrahl.-

Ungeeignete Löschmittel:

Scharfer Wasserstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine bekannt.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Stickoxide (NO_x), Chlorwasserstoff (HCl)

Cyanwasserstoff (HCN), Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Gegebenenfalls Atemschutzgerät bereit halten.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

EG-Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 u. Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname: **MAX Grünbelagentferner**

Erstellt am: 10.02.2015

Überarbeitet am :

Gültig ab: 01.03.2015

Version:1.0

Ersetzt Version:

Druckdatum: 03.08.15

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstungen

Bei Einwirkung von Dämpfen/Aerosol Atemschutz verwenden.

In Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.2 Einsatzkräfte

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

6.3.1 Rückhaltung

6.3.2 Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Den betroffenen Bereich belüften.

6.3.3 Sonstige Angaben

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Punkt 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden

keine

Maßnahmen zur Verhinderung von Staub- und Aerosolbildung

keine

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Freisetzung in der Umwelt vermeiden

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten

Verpackungsmaterialien

Anforderungen an Lagerräume und -behälter

Dicht verschlossen. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Der Fußboden soll säurefest, dicht, fugenlos und nicht saugfähig sein.

Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Informationen verfügbar

Technisches Merkblatt und Gebrauchsanweisung beachten.

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

EG-Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 u. Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname: **MAX Grünbelagentferner**

Erstellt am: 10.02.2015

Überarbeitet am :

Gültig ab: 01.03.2015

Version:1.0

Ersetzt Version:

Druckdatum: 03.08.15

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

keine

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

keine

8.1.2 DNEL- und PNEC- Werte

Quaternary ammonium compounds, benzyl-C12-14 (even-numbered)- alkyldimethyl, chlorides

DNEL WORKERS

Long term exposure - systemic effects, Dermal : DNEL = 5,7 mg/Kg/day

Long term exposure - systemic effects, Inhalation : DNEL = 3,96 mg/m³

DNEL GENERAL POPULATION

Long term exposure - systemic effects, Oral : mg/Kg/day DNEL = 3,4 mg/Kg/day

Long term exposure - systemic effects, Dermal : DNEL = 3,4 mg/Kg/day

Long term exposure - systemic effects, Inhalation : DNEL = 1,64 mg/m³

PNEC WATER

PNEC (freshwater) : 0,0009 mg/L

PNEC (marine water) : 0,00096 mg/L

PNEC (intermittent releases) : 0,00016 mg/L

PNEC SEDIMENT

PNEC (freshwater) : 12,27 mg/Kg

PNEC (marine water) : 13,09 mg/Kg

PNEC SOIL

PNEC (soil) : 7 mg/Kg

PNEC SEWAGE TREATMENT PLANT

PNEC (STP) : 0,4 mg/L

8.1.3 Control-Banding (z.B. ILO, EMKG)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung:

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen

Für ausreichende Belüftung sorgen.

8.2.2.1 Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Dicht schließende Schutzbrille

8.2.2.2 Hautschutz

Handschutz

Schutzhandschuhe gemäß EN 374. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 u. Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname: **MAX Grünbelagentferner**

Erstellt am: 10.02.2015

Überarbeitet am :

Gültig ab: 01.03.2015

Version:1.0

Ersetzt Version:

Druckdatum: 03.08.15

Material: Butylkautschuk
Durchdringungszeit 8 h
Handschuhdicke 0,5 mm

Sonstiger Hautschutz

8.2.2.3 Atemschutz

Erforderlich bei Überschreitung von Grenzwerten. Bei Auftreten von Dämpfen und Aerosolen Atemschutzgerät mit geeignetem Filter benutzen.

8.2.2.4 Thermische Gefahren

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Stoff/Gemisch-bezogene Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Anweisungsmaßnahmen zum Verhindern von Exposition

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden .
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Organisatorische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Persönliche Schutzausrüstung. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition:

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen

Abschnitt 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: flüssig

Farbe : hell

Geruch : charakteristisch

Geruchsschwelle :

pH-Wert : ca. 8,5

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :

Siedebeginn und Siedebereich :

Flammpunkt : keine Daten verfügbar

Verdampfungsgeschwindigkeit :

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) :

obere/untere Entzündbarkeits- oder

Explosionsgrenzen :

Dampfdruck : keine Daten verfügbar

Dampfdichte :

relative Dichte : ca. 1,01

Löslichkeit(en) :

Verteilungskoeffizient:

n-Octanol/Wasser :

Selbstentzündungstemperatur :

Zersetzungstemperatur :

Viskosität :

explosive Eigenschaften :

EG-Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 u. Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname: **MAX Grünbelagentferner**

Erstellt am: 10.02.2015

Überarbeitet am :

Gültig ab: 01.03.2015

Version:1.0

Ersetzt Version:

Druckdatum: 03.08.15

oxidierende Eigenschaften :

9.2 Sonstige Angaben

Abschnitt 10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten

10.2 Chemische Stabilität

Stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Säuren, Alkalien

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:

Starke Oxidationsmittel, starke Säuren,
Alkalien

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen, z.B.:
Stickoxide, Chlorwasserstoff, Cyanwasserstoff, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

Abschnitt 11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar, nur für Einzelbestandteile

Inhaltsstoff Quaternary ammonium compounds, benzyl-C12-14 (even-numbered)-alkyldimethyl, chlorides-chlorid

Akute Toxizität

Oral

397,5 mg/kg (Ratte)

Haut

3412 mg/kg (Kaninchen)

Reizung

Haut

Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.

Augen

Starke Ätzwirkung.

Sensibilisierung

nicht sensibilisierend

Spezifische Zielorgantoxizität

Einmalige Exposition

Wiederholte Einwirkung

k. D. v.

Karzinogenität

EG-Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 u. Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname: **MAX Grünbelagentferner**

Erstellt am: 10.02.2015

Überarbeitet am :

Gültig ab: 01.03.2015

Version:1.0

Ersetzt Version:

Druckdatum: 03.08.15

Mutagenität

Reproduktionstoxizität

Not classified

Aspirationsgefahr

k. D. v

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Inhaltsstoff Didecyldimethylammonium-chlorid

Akute Toxizität

Oral

238 mg/kg (Ratte)

Reizung

Haut

Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.

Augen

Starke Ätzwirkung.

Sensibilisierung

k. D. v.

Spezifische Zielorgantoxizität

Einmalige Exposition

Wiederholte Einwirkung

k. D. v.

Karzinogenität

Mutagenität

Reproduktionstoxizität

Not classified

Aspirationsgefahr

k. D. v

Sonstige Angaben zu Prüfungen

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Nicht geprüfte Mischung. Es gibt keine Daten für das Gemisch selbst.

Inhaltsstoff Quaternary ammonium compounds, benzyl-C12-14

(even-numbered)-alkyldimethyl, chlorides-chlorid

Fisch, CL50 : 0,515 mg/l

* Wasserfloh, CE50 : 0,016 mg/l

* Seegras, CI50 : 0,03 mg/l

* Seegras, NOEC : 0,009 mg/l

12.1 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.2 Bioakkumulationspotenzial

12.4 Mobilität im Boden

EG-Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 u. Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname: **MAX Grünbelagentferner**

Erstellt am: 10.02.2015

Überarbeitet am :

Gültig ab: 01.03.2015

Version:1.0

Ersetzt Version:

Druckdatum: 03.08.15

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

12.6 Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1 Produkt-/Verpackungsentsorgung
Abfallcodes / Abfallbezeichnung

13.1.2 Für die Abfallbehandlung relevante Angaben
Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich.

13.1.3 Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen

13.1.4 Sonstige Empfehlungen zur Entsorgung
Restentleerte und ungereinigte Gebinde sind als Behältnisse mit schädlichen Inhalten zu betrachten

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

Dieses Gemisch ist nach den internationalen Transportvorschriften (ADR/RID, IMDG, ICAO/IATA) als gefährlich eingestuft.
Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.1 UN-Nummer	3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
ADR/RID	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (DIDECYLDIMETHYL- AMMONIUMCHLORID)
IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR SUBSTANCE,	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS LIQUID, N.O.S
14.3 Transportgefahrenklassen	9
ADR/RID (Gefahrzettel; Klassifizierungscode; Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr; Tunnelbeschränkungscode)	E
IMD-Klasse (Gefahrzettel; EmS)	
14.4 Verpackungsgruppe	
ADR/RID/IMD	III
LQ (ADR 2011):	5 L
14.5 Umweltgefahren	
Kennzeichnung gemäß 5.2.1.8 ADR :	Fisch und Baum
Kennzeichnung gemäß 5.2.1.8 RID :	Fisch und Baum
Kennzeichnung gemäß 5.2.1.6.3 IMDG :	Fisch und Baum
Keinennzeichen umweltgefährdende Stoffe	ja
Tunnelbeschränkungscode:	E
14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender	
Bemerkung :	nicht anwendbar

EG-Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 u. Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname: **MAX Grünbelagentferner**

Erstellt am: 10.02.2015

Überarbeitet am :

Gültig ab: 01.03.2015

Version:1.0

Ersetzt Version:

Druckdatum: 03.08.15

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code entfällt

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Zulassungen und/oder Beschränkungen für die Verwendung

Zulassungen

Andere Vorschriften

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Zusätzliche Angaben gem. Art. 20 (3), 1998/8/EG (Biozid-Produkte):

Einstufung und Kennzeichnung siehe Abschnitt 2.

Bezeichnung eines jeden Wirkstoffs und seine Konzentration in metrischen Einheiten:

Quaternäre Ammonium-Salze **45 g / kg**

Registrierungsnummer BAuA (Deutschland):

BAuA-Reg.-Nr. **N-32557**

Verwendungszweck(e): Produktarten 10 (Schutzmittel)

Zulassungsnummer des Biozides (98/8/EG):

keine Daten vorhanden.

Beschränkungen beachten:

ja

Zusätzliche Hinweise:

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Nur für bestimmungsgemäße Zwecke verwenden.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Wassergefährdungsklasse

WGK 1, schwach wassergefährdend

WGK (DE); Selbsteinstufung gemäß VwVwS

vom 17. Mai 1999, Anhang 4 WGK (DE)

Störfall-Verordnung

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Beschäftigungsbeschränkungen

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten

(§§ 4 und 5 MuSchRiV).

Beschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten

(§§ 4 und 5 MuSchRiV).

Andere Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Sicherheitsbeurteilungen für Stoffe dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

(I) Hinweise auf Änderungen

(II) Abkürzungen und Akronyme

EG-Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 u. Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname: **MAX Grünbelagentferner**

Erstellt am: 10.02.2015

Überarbeitet am :

Gültig ab: 01.03.2015

Version:1.0

Ersetzt Version:

Druckdatum: 03.08.15

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; **AGW** = Arbeitsplatzgrenzwert, **Anm.** Anmerkung;
ATE Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert Akuter Toxizität) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP);
Bem. Bemerkung; **BG** Berufsgenossenschaft; **BGV** Berufsgenossenschaftliche Vorschrift; **bzw.** beziehungsweise;
ca. zirka /circa; **CAS** Chemical Abstracts Service; **CLP** VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen;
CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend);
DIN Deutsches Institut für Normung; **DPD** Dangerous Preparations Directive Zubereitungs-Richtlinie 1999/45/EU; **DSD** Dangerous Substances Directive Stoff-Richtlinie 67/548/EWG
EAK Europäischer Abfallkatalog; **ECHA** Europäische Chemikalienagentur; **EG** Europäische Gemeinschaft; **EINECS** European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances; **ELINCS** European List of Notified Chemical Substances; **EN** Europäischen Normen; **EU** Europäische Union; **EWG** Europäische Wirtschaftsgemeinschaft; **Fax.** Faxnummer;
gem. gemäß; **ggf.** gegebenenfalls; **GGVSee** Gefahrgutverordnung See; **GHS** Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien;
IATA Internationale Flug-Transport-Vereinigung); **IMDG-Code** Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr);
k.D.v. keine Daten vorhanden; **Konz.** Konzentration;
LD50 Lethal Dose, 50% (= mittlere letale Dosis); **LQ** Limited Quantities (= begrenzte Mengen);
MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentrationswerte gesundheitsgefährdender Stoffe (MAK-Werte); **min.** minute(n) oder mindestens oder Minimum;
n.a. nicht anwendbar; **n.g.** nicht geprüft; **n.v.** nicht verfügbar; **PBT** persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch); **Pkt.** Punkt;
REACH VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe;
SVHC besonders besorgniserregende Sunstanzen; **Spb.-Üf.** = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte (TRGS 900, Deutschland)
Tel. Telefon; **TRG** Technische Regeln Druckgase; **TRGS** Technische Regeln für Gefahrstoffe;
VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (alt); **VCI** Verband der Chemischen Industrie e.V.; **VOC** Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen);
vPvB very persistent and very bioaccumulative (=sehr persistent und sehr bioakkumulierbar);
VwVwS Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe;
WGK Wassergefährdungsklasse; **WGK1** schwach wassergefährdend; **WGK2** wassergefährdend; **WGK3** stark wassergefährdend;
z. Zt. zur Zeit; **z.B.** zum Beispiel

- (III) Wichtige Literatur und Datenquellen
- (IV) Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gem. Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) verwendet wurde
- (V) Maßgebliche R-Sätze und H-Hinweise (Nummer und voller Wortlaut)
- | | |
|------|---|
| R22 | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |
| R34 | Verursacht Verätzungen |
| R50 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H301 | Giftig beim Verschlucken. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden |

EG-Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 u. Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname: **MAX Grünbelagentferner**

Erstellt am: 10.02.2015

Überarbeitet am :

Gültig ab: 01.03.2015

Version:1.0

Ersetzt Version:

Druckdatum: 03.08.15

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

(VI) Anleitung für die Schulung

(VII) Sonstige Angaben

Eye Dam./Irrit. Augen-Schädigung / -Reizung
Skin Corr./Irrit Ätz-/Reizwirkung auf Haut
Aquatic Acut. / Chronic Gewässergefährdend akut/chronisch
Met. Corr. 1 Korrosiv gegenüber Metallen

Produkt-Code für Reinigungs- u.
Pfleagemittel (GISBAU-Code)

Weitere Informationen

Die vorstehenden Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften oder Produktzusammensetzung dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Das Produkt darf ohne schriftlicher Zustimmung keinem anderen, als dem in Kapitel. 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger in eigener Verantwortung zu beachten.

Weitere Angaben

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen)